

Arbeitsgemeinschaft Klima und Nachhaltigkeit

Bericht zur Vollversammlung

vom 16. bis 18. September 2020

Während der Vollversammlung 2019 wurde für die Bundes-ESG der Klimanotstand ausgerufen und in Verbindung damit die Arbeitsgemeinschaft Klima und Nachhaltigkeit gegründet. Bei unserer Arbeit geht es hauptsächlich darum, Maßnahmvorschläge für mehr Klimaschutz zu entwickeln. Diese sollen in Anträge für den Geschäftsführenden Ausschuss oder die Vollversammlung münden.

Wir haben uns erst einmal mit einer Bestandsaufnahme beschäftigt, um zu ermitteln, an welchen Stellen Klimaschutz in der Bundes-ESG nötig und möglich ist. Wir wollen bestimmen, welcher Rohstoffverbrauch und welche CO₂-Emissionen im Rahmen einer üblichen Vollversammlung und in der Verwaltung der Bundes-ESG entstehen und inwieweit Einsparungen möglich sind.

Außerdem haben wir im Juli eine Umfrage gestartet, um zu erfahren, inwieweit das Thema Nachhaltigkeit in den einzelnen ESGn eine Rolle spielt. Aus diesen Erfahrungen planen wir eine Sammlung von erprobten Anregungen als Ratschläge für alle ESGn zu erstellen.

Mit folgenden Arbeitsbereichen haben wir uns bisher beschäftigt: Beschaffung und Konsum, Energie, Green IT sowie die Beschaffung notwendiger Daten zur Einschätzung der Ökobilanz der Bundes-ESG.

Detaillierte Informationen, wie die Umfrage und unsere Protokolle, findet ihr auf der Homepage der Bundes-ESG unter dem Menüpunkt „Bundes-ESG“ ganz oben.

Besonders in den letzten Monaten haben wir viel geschafft. Durch die Vielschichtigkeit der einzelnen Arbeitsbereiche ergeben sich jedoch immer mehr Handlungsfelder, mit denen wir uns in Zukunft beschäftigen werden. Wir sind auf jeden Fall sehr motiviert, an diesen Themen weiterzuarbeiten.